

Großer Möhnenuftakt in der Turnhalle

Kurzweilige Reden und akrobatische Choreografien bei gemischter Prunksitzung

Mit einem feierwütigen Publikum und viel Spaß und guter Laune haben die Gölser Seemöwen ein weiteres Mal die Turnhalle in Güls in einen Karnevalshotspot verwandelt. Am 24. Januar hieß es für Sitzungspräsidentin Nicole Flick gemeinsam mit Obermöhnen Anita Kirschner: Ran an die Mikrofone! Gewohnt unterhaltsam, locker und charmant haben die beiden die gemischte Prunksitzung moderiert. Möhnensängerin Svenja Braun hat dem Publikum zu Beginn der Sitzung so richtig eingehetzt und mit ihrer Stimme und ihrer Bühnenpräsenz alle durchweg begeistert. Auch ihre Backgroundsängerinnen Meike Keusser, Clara Hähn, Zoe Braun und Tamia Kühn begeistern immer wieder, wenn sie aus voller Kehle „Denn ich bin nur 'ne Gölser Möhn“ schmettern. Spätestens dann wissen alle Zuschauer: Jetzt geht es los.

Nach dem Einmarsch der uniformierten Aktiven, durften auch schon die Kleinsten der Kleinen, die Sternschnuppen, die Bühne für sich einnehmen und für erste Verzückungen im Saal sorgen. Aber auch die Sternchen und die Sterne sind immer ein Highlight - insbesondere natürlich für die Mamas und die Papas.

Besonders begeistert haben dieses Jahr vor allem die Jugendtanzgruppen. Gerade die Jugendshowtanzgruppe mit ihrem Thema „Safari durch Afrika - Im Rhythmus der Wildnis“, aber auch die Glitzergarde haben mit perfekten Choreografien gezeigt und wurden mit frenetischem Applaus für ihre Trainingsmühlen des letzten Jahres belohnt.

Ein weiteres Highlight: Rednerin Myriam Annabelle Linke als Hobby Horsing-Reitlehrerin mit ihrem Pferd Salami (perfekt dargestellt von Komparsin und Präsidentin Nicole Flick). Alleine die Kostümierung von Reitlehrerin Linke samt Helm und Reithosen und Salami im perfekten Pferdekostüm reichte schon, um das Publikum zu amüsieren. Doch als Salami sich auch noch während des Vortrags erleichtern musste und die Pferdeäpfel nur so purzelten, gab es kein Halten mehr im Publikum.

Ihren ganz eigenen „Komparsen“ auf der Bühne hatte am Ende auch Rednerin Sonja Knorr. Mit viel Witz und Charme baute sie Oberbürgermeister David Langner in ihren Vortrag ein und schwärzte davon, mit ihm auf einem Rheindampfer am Deutschen Eck



entlang zu schippern. Aus Sonjas Traum von einer gemeinsamen Hebefigur, wie es einst Patrick Swayze und Jennifer Grey in „Dirty Dancing“ vorgemacht haben, wurde schnell Wirklichkeit. David Langner machte den Spaß spontan mit und hatte damit wohl auch die „Time of his Life“. Doch damit genug der Politik-Prominenz: Auch Bundestagsabgeordneter Josef Oster war zugegen und zeigte sich durchaus amüsiert. Einen kniffligen Mordfall im Zug hatte die Theatergruppe in ihrem diesjährigen Beitrag zu lösen, während die allseits beliebte Girlgroup sich fragte, warum man sich keinen Traummann bei Amazon oder Zalando bestellen kann. Wieder eine herrliche Ansammlung von messerscharfen Beobachtungen bot das allseits beliebte Zwiegespräch, geführt von Kriemhilde Gries und Anita Kirschner. Fabienne Ott und Jasmin Komp begeisterten in diesem Jahr mit einem Sketch rund um das Leben einer Toilettenfrau. Unterhaltsam und kurzweilig fiel das Protokoll

von Stephanie Kreuter aus – ein Rückblick über das vergangene Jahr, der für viele Schmunzler gesorgt hat. Auch Nachwuchsrednerin Clara Hähn kann sich in die durchaus gelungenen und kurzweiligen Beiträge mit einreihen. Mit gewohnt frecher und bezaubernder Attitüde schafft sie es mittlerweile seit 2018, das Publikum mit ihren Darbietungen in ihren Bann zu ziehen.

Gerade so auf die Bühne geschafft haben es die tanzenden Omas der Auslese mit viel „Hüfte“ und „Rücken“ und ihrem Thema „Rentner Reloaded“ – um dann doch noch zu zeigen, was alles in ihnen steckt. Ebenso begeisterte das Solomariechen Leonie Müller durch ihre anmutige und akrobatische Choreografie. Sich selbst übertragen hat die viel gebuchte Showtanzgruppe der Gölser Seemöwen durch ihre Choreografie und die unzähligen Hebefiguren. Mit dem Motto „Boarding Completed – Ready For Take Off“ verwandelten sich die Damen in akrobatische Stewardessen, die auch in dieser Session auf vielen anderen Karnevalssitzungen ihr Können darbieten dürfen.

Mit viel „Sommer, Sonne und Sonnenschein“ feierten die Möhnen abschließend ihre gemischte Prunksitzung, das Publikum und nicht zuletzt auch sich selbst.

Stimmungsvolle Seniorensitzung in der Pfarrbegegnungsstätte

Ein buntes, fröhliches und herzliches karnevalistisches Miteinander erlebten die Gölser Seniorinnen und Senioren beim närrischen Nachmittag der Gölser Husaren in der Pfarrbegegnungsstätte.

Mit einem abwechslungsreichen Programm präsentierten die Husaren die ganze Bandbreite ihres Vereinslebens. Gardetänze, Showtanz, Vorträge und musikalische Beiträge sorgten für beste Stimmung und viele lachende Gesichter im Saal.

Besonders schön war dabei das spürbare Zusammenspiel zwischen Aktiven und Publikum – es wurde geschunkelt, geklatscht und kräftig mitgesungen.

Für emotionale Momente sorgte Tobi Rouette mit seinen Schunkelliedern. Die Senioren sangen begeistert mit, denn die bekannten Melodien weckten Erinnerungen an frühere Karnevalstage, an vergangene Sitzungen und gemeinsame Feiern.

Auch für das leibliche Wohl hatte das engagierte Team der Seniorenbetreuung bestens gesorgt. Bei Kaffee, Berlinern, belegten Broten und Salzbretzeln – und zwischendurch mal ein Glas Gölser Wein, Kaltgetränke oder Bier – fehlte es an nichts. So entstand eine gemütliche Stimmung und alle genossen eine kleine Auszeit vom Alltag.

Mit viel Engagement und Freude haben die Gölser Husaren bewiesen, dass Karneval verbindet und einfach Freude macht.



Gelungener Start der Gölser Husaren

Erste Sitzung begeistert Publikum mit Vorträgen, Tänzen und Gesang



Mit nahezu ausverkaufter Turnhalle und bester Stimmung feierten die Gölser Husaren am Samstag, 31. Januar 2026, ihre erste Sitzung der Session. Von Beginn an zeigte sich: Das Publikum war bestens aufgelegt und belohnte die Aktiven für ihr Engagement mit viel Applaus, Lachen und Mitsingen. Nach dem Eröffnungsvideo „Mir Husare feiere Güls“ folgte der feierliche Einmarsch des Uniformierten Corps und der Harlekine zu den Klängen des Ver einsliedes „Es war einmal ein treuer Husar“. Präsidentin Melina Hause begrüßte die Gäste, ehe Kommandeur Jens Vogt den Corpsblock mit den Gardetänzen präsentierte. Sowohl die Kindergarde als auch die Jugendgarde überzeugten mit präzisen Tänzen und ernteten großen Beifall.

Einen feierlichen Moment bildete die Verleihung des Gölser Flössjens an die Druckerei Neisius. Anschließend betrat mit Lucas Nöthen der jüngste Redner des Abends die Husarenbütt. Der erst 13-Jährige feierte mit seinem Vortrag „Schängel Lucas“ ein viel beachtetes Debüt. Einen weiten tänzerischen Akzent setzte die Tanzgarde mit ihrem Gardetanz.

Für einen besonderen, auch emotionalen Höhepunkt sorgte das Protokoll von Franz-Josef Möhlich.

Mit diesem Auftritt verabschiedete er sich nach über 40 Jahren von der Husarenbühne – es war sein letztes Protokoll, das noch einmal mit viel Witz, Erfahrung und großem Applaus vom Publikum gewürdigte wurde.

In eine fantasievolle Welt entführte danach die Jugendshowtanzgruppe mit ihrem Showtanz „Wicked Wonderland“. Zahlreiche kleine Hexen wirbelten über die Bühne, begleitet von einem Zauberer, und sorgten für einen echten Hingucker. Julia Nell nahm in ihrem Vortrag „MGVMGG“ in ihrer Rolle als „Swifty“ des Männergesangsvereins augenzwinkernd den aktuellen Zeitgeist aufs Korn.

Beeindruckend präsentierte sich anschließend das Solomariechen Annika Lunnebach. Kraft, Eleganz und präzise Technik zeichneten ihren Auftritt aus, und sie wurde für ihren ausdrucksstarken Tanz mit lang anhaltendem Applaus belohnt.

Als weiterer Newcomer trat danach Andreas Kerner erstmals in der Husarenbütt auf. Sein Vortrag „Der Vereinsmeier“ traf sofort ins Schwarze – schließlich bringt er als Mitglied von acht Gölser Vereinen genügend Insiderwissen mit.

In eine andere Welt entführte anschließend die Damantanzgruppe mit ihrem Tanz unter dem Motto „Orient“ und begeisterte durch ausdrucksstarke Be-

wegungen und stimmungsvolle Bilder. Nicole Kreuter und Rainer Geil wurden danach von der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval mit dem AKK-Halsorden ausgezeichnet. Einen närrischen Höhepunkt bildete der Besuch des Tollitätenpaars Prinz Oli, der närrische Zeitungsjung, und Confluentia Ricarda mit ihrem Gefolge des Karnevalclubs „Kapuzemänner“ Rot-Weiß 1968 Kesselheim. Besonders charmant: Die „kleine“ Confluentia wurde kurzerhand auf ein Podest aus Weinkisten Kiste gestellt und begegnete so dem Prinzen auf Augenhöhe.

Wortwitz und feines Timing trafen im Zwiegespräch „Zwei Freunde“, vorgetragen von Katharina Steffens und Christoph Nell, genau den Geschmack des Publikums. Musikalisch begeisterte die Husaren gesangsgruppe „De Lappedängeler“ unter der Leitung von Stefanie Müller mit bekannten Melodien. Diana Weber sorgte durch ihren Vortrag „Online-Dating“ für viele Lacher, ehe Tobi Rouette als „Kellermeister Tobi“ den Saal erneut zum Mitten machen animierte.

Auf eine farbenfrohe Reise nach Mexiko nahm die Showtanzgruppe das Publikum danach mit und ließ das Fest „Dia de los Muertos“ lebendig werden – ein fröhliches Spektakel, bei dem Tod und Leben gleichermaßen gefeiert werden.

Selbst die Husarenbütt betrat anschließend Präsidentin Melina Hause, diesmal als „Dat Mariellchen“, und sorgte für zahlreiche Lacher, indem sie sich als Präsidentin selbst auf die Schippe nahm.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete das Männerballett mit dem Tanz „Im Himmel ist der Teufel los“. In engelsgleichen Kostümen und mit reichlich Augenzwinkern sorgten die Tänzer für einen himmlisch-komischen Abschluss und begeisterten das Publikum.

Über den Gewinn des Husarenbretts aus der Baumtisch-Manufaktur durfte sich bei der anschließenden Verlosung Monika Bernardy freuen.

Zum großen Finale versammelten sich alle Aktiven auf der Bühne und sangen gemeinsam mit dem Publikum die Gölser Nationalhymne „Mir säin die Gölser“, bevor die Aktiven begleitet von „De Lappedängeler“ in den Saal auszogen.

Souverän und charmant moderierte Präsidentin Melina Hause durch das abwechslungsreiche Programm und sorgte gemeinsam mit allen Aktiven für einen gelungenen Auftakt, der Lust auf die zweite Sitzung und alle weiteren Veranstaltungen der Session macht.

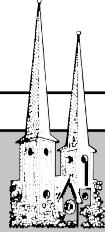


FROMM
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

Aus der**Pfarrgemeinde**

Krabbelgruppe „Storchennest“
Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr. An Schwerdonnerstag und Rosenmontag bleibt die Bücherei geschlossen.

Kontakt: koeb.koblenz-guels@gmx.de

Mittwochsimpuls in der Alten Kirche
Innehalten in der Wochenmitte mit Musik und Gebet. Am 25. Februar, 29. April und 17. Juni jeweils um 19 Uhr. Herzliche Einladung!

Das Tischlein deck Dich Team lädt ein
Gemeinschaftlich frühstücken, zusammensitzen, Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, herzliche Einladung: Montag, den 2. März, von 9.00 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte. Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit! Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 26.02. entweder per Mail: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grütter, 14324 - Georg und Sibylle Richter, 401612. Das ökumenisches Vorbereitungsteam Guels der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.

St. Servatiusteam

Alle, die an einer lebendigen Kirche vor Ort interessiert sind, werden willkommen geheißen im St. Servatiusteam mitzuwirken. Das nächste Treffen findet am 3. März um 19.15 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt.

Macht mit beim Spielenachmittag**Interaktion statt digitale Kommunikation**

Wie schön findest du die Idee, miteinander am Tisch zu sitzen, Zeit zu haben, und mit deiner Familie oder deinen Freunden über ein Gesellschaftsspiel Rätsel zu lösen, zu wettelefern oder vielleicht sogar ein Abenteuer zu erleben?

Am Samstag, dem 28.02.2026 von 14 bis 16 Uhr öffnen sich dafür die Türen der Pfarrbegegnungsstätte Guels wieder zum bereits bewährten Spielenachmittag des KJU-Fa.-Teams.

Ein großes Angebot von Gesellschaftsspielen verschiedener Genres erwartet die spielfreudigen und neugierigen

Gäste. Da alle Spiele von den Veranstaltern in Kürze erklärt werden können, muss sich niemand mit langem Lesen der Spielanleitung aufhalten, sondern kann schnell starten und so auf dem Weg vielleicht auch neue Spiele oder Leute kennenlernen.

Ab acht Jahren dürfen auch Kinder alleine kommen, jedoch nur unter Abgabe einer erreichbaren Notfallnummer. Sinn jedoch ist eine Familienaktion.

Snacks und Getränke sind bitte selbst mitzubringen. Das KJU-Fa.-Team freut sich auf zahlreiche gespannte und neugierige Spielbegeisterte.

Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachten, Bewertungen, Arbeitssicherheit und noch vieles mehr!

tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann

Kfz-Sachverständige



Auto Partner



Wir freuen uns auf Sie an unseren Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

**Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güls und Bisholder,**

weite Teile der Bevölkerung hat der Karneval in seinen Bann gezogen – und das ist auch kein Wunder bei den tollen Aktionen und Sitzungen unserer beiden großen Karnevalsvereine. Aber am Aschermittwoch ist alles vorbei – und das Leben geht weiter. Deshalb will ich hier den Blick auch schon mal für andere Dinge schärfen: Was ich großartig fand, waren die beiden Aufführungen des MUH-Theaters in unserem Bühnenhaus. Bei allem, was es bezüglich der Baumaßnahmen schon an Kritik gab: Wir durften erleben, dass wir nun tatsächlich ein Bürgerhaus haben, in dem attraktive Veranstaltungen möglich sind – und die Aufführungen zum Leben und Werk von Karl Valentin haben großen Spaß gemacht! Weiter so! Eine andere Sache macht mir ein bisschen Sorgen: In den letzten Jahren hat sich hier in Güls ein kulturelles Zentrum entwickelt, das seinesgleichen sucht und auf das wir sehr stolz sein können: unser Heimatmuseum! In vielen Dör-



fern ist diese Institution eher eine Randerscheinung und führt ein Schattendasein. Bei uns in Güls hat sich ein lebendiger und kreativer Mittelpunkt

des dörflichen Lebens entwickelt, mit spannenden Themenausstellungen, künstlerischen Aufführungen und Treffen von vielen interessierten Menschen. Großer Dank gebührt dem bisherigen Leitungsteam, allen voran der Vorsitzenden Conny Gottschalk. Mit viel Herzblut hat dieses engagierte Team enormes geleistet. Aber jetzt kommt das Problem: Nach 15 Jahren wird ein neuer Vorstand gesucht, der das Heimatmuseum bzw. den Verein weiterführt. Da hat wohl manche(r) allzu großen Respekt vor dieser Aufgabe, aber ich möchte hier an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, die sich unseren Ortschaften Güls und Bisholder verbunden fühlen: Überlegt doch bitte, ob ihr nicht ein wenig Zeit als ehren-

amtliche Mitglieder eines neuen Vorstands aufbringen könnt, um diese tolle Institution, unser Heimatmuseum, am Leben zu erhalten. Man muss ja nicht gleich den Vorsitz übernehmen, man kann Aufgaben verteilen, jede Hilfe ist sicher willkommen. Also: meldet euch beim Heimatmuseum oder bei Conny Gottschalk!

Und zum Schluss noch eine Sache, die positiv stimmen darf: Es geht voran in Güls und Bisholder. Zunächst soll der Glasfaserausbau in Bisholder bis März erledigt sein. Der Ausbau der Gulistraße ist für dieses Jahr geplant und wird auch planmäßig stattfinden. Im Zuge dieser Baumaßnahme soll auch hier ein Glasfaserausbau stattfinden. Und schließlich soll es einen neuen Anlauf geben, für Güls und Bisholder eine sogenannte Dorf-App einzurichten, mit der die Kommunikation untereinander erheblich erleichtert und gefördert werden kann. Güls geht digital!!! In diesem Sinne grüßt Sie und Euch

Ihr und Euer Ortsvorsteher
Hans-Peter Ackermann

Fotos aus der Neustraße gesucht

Für die Sammlung und für eine Broschüre suchen das Heimatmuseum Güls Fotos zur Güls Neustraße aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, sehr gerne aus den 1920er oder 1930er Jahren. Ein Blick in die Straße, auf einzelne Häuser und ihre Bewohner, dörfliches Leben vor der Tür und in den Hinterhöfen wären tolle Motive. Herzlichen Dank für Suchen (und Finden)! Das Museumsteam freut sich auf Ihre Bilder und den Austausch mit Ihnen. Kontakt: Conny Gottschalk
E-Mail info@heimatmuseum-guels.de
Telefon 0174/7917829

Dorfflohmarkt: Jetzt Anmeldung möglich

Auch in diesem Jahr verwandelt sich unser Dorf wieder in ein Paradies für Schnäppchenjäger und Trödelfans: Der beliebte Dorfflohmarkt geht in seine dritte Runde. Am 30.05.2025 von 10 bis 16 Uhr öffnen zahlreiche Gülsler ihre Tore und bieten Schätze, Raritäten und allerlei Nützliches an. Besucherinnen und Besucher können beim Spaziergang durch das gesamte Dorf gemütlich von Stand zu Standbummeln.

Wer selbst einen Verkaufsstand anbieten möchte, kann sich ab sofort anmelden. Da der Flohmarkt auf den jeweiligen Privatflächen der Teilnehmenden stattfindet, ist es notwendig, bei der Anmeldung die genaue Adresse des Standorts anzugeben. Darüber hinaus werden folgende Angaben benötigt: Name und Telefonnummer der verantwortlichen Person, die am Veranstaltungstag vor Ort erreichbar ist und eine E-Mail-Adresse für weitere Informationen zum Ablauf.

Die Anmeldung erfolgt per Mail an guels@gruene-koblenz.de. Anmeldeschluss ist der 30.04.2025.

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Evangelische Kirche Güls

SO, 08.02. 11 Uhr Gottesdienst
SO, 15.02. 11 Uhr Gottesdienst
MI, 18.02. 15 Uhr Café Plus
SO, 22.02. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de

Der Ortsvorsteher informiert

fern ist diese Institution eher eine Randerscheinung und führt ein Schattendasein. Bei uns in Güls hat sich ein lebendiger und kreativer Mittelpunkt

Nach einer kleinen Winterpause, bedingt durch die Karnevalszeit, beginnt nun wieder der monatliche Treff der Gülsler Senioren-Union der CDU. Treffpunkt ist jeweils der zweite Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr im Restaurant Turnerheim. Nach den Veranstaltungen mit Hans Werner Seul in der Vergangenheit in den Rollen als „Johann der Flößer“ und „Johann der Steinmetz“ wird er am Donnerstag,



In der zweiten Januarwoche waren die Sternsinger wieder in Güls unterwegs. Unter dem diesjährigen Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ brachten 55 Kinder in 12 Gruppen den Segen und gute Wünsche für das neue Jahr zu den Gülsler Bürgern. Eltern und Jugendleiter unterstützten die Aktion als Betreuer. Nach der Aussendungsfeier am Freitag waren die Kinder zwei Tage lang in ganz Güls unterwegs. Ihren feierlichen Abschluss fand die Aktion mit dem Empfang der Sternsinger im Sonntagsgottesdienst. Mit einer Spendensumme von 9.507 € wurde erneut ein Rekordergebnis erreicht. Der Erlös kommt den Projekten des Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ zugute, die sich weltweit für die Stärkung von Kinderrechten einsetzen. Ein herzlicher Dank gilt allen Spendern sowie den Kindern und Betreuern für ihren Einsatz.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb

Brigitte Stumm

geb. Stolzenberger

* 2. 12. 1937 † 23. 1. 2026



In stiller Trauer:
Manfred
Walter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 11.02.2026 um 12.30 Uhr auf dem Friedhof Koblenz-Güls statt.

HAUSHALTSIHILFE GESUCHT

umsichtig & zuverlässig, eigenverantwortlich arbeitend, gerne mit Berufserfahrung; für die Pflege einer Ferienwohnung und von Gästezimmern in Güls; Minijob; AZ nach Vereinbarung, ca. 25 Std/Monat.

Tel. 0172 - 622 1617

**Dreck-weg-Tag:
Gemeinsam für Güls**

Güls putzt sich wieder heraus: Am Samstag, den 14. März 2026, heißt es erneut „Anpacken für ein sauberes Dorf“. Die Heimatfreunde Güls und die Freiwillige Feuerwehr Güls laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, freiwillig mitzumachen und gemeinsam Dorf und Gemeinkunst von wilden Müllablagerungen zu befreien.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Eicherhalle (Gulisastraße, neben der Kita Rappelkiste). Abfallsäcke und Handschuhe werden vom Kommunalen Servicebetrieb der Stadt Koblenz bereitgestellt, sodass alle Helfer bestens ausgestattet starten können.

„Jeder Beitrag zählt! Ob groß oder klein – zusammen können wir Güls sauber halten und ein schönes Umfeld für alle schaffen“, so die Organisatoren.

Zum Abschluss laden die Heimatfreunde Güls gemeinsam mit Rewe Olaku zu Getränken und einem kleinen Imbiss ein – eine verdiente Stärkung nach getaner Arbeit.

**Neue Öffnungszeiten!**

Liebe Gäste und Freunde,
ab März haben wir Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr geöffnet.

Anni, Timea & Team

Eisheiligenstraße 2 · 56072 Koblenz
Telefon: 0261 - 97 32 33 35

**BSC-Förderkreis
Fußball-Stammtisch**

Ab sofort lädt der BSC-Förderkreis jeden letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zum Stammtisch im Gasthaus „Zum Rebstock“ ein. Jeder BSC Güls-Fan, aber auch alle am Fußball interessierte Damen und Herren, sind herzlich willkommen. Der erste Stammtisch findet am Donnerstag, 26. Februar statt.

Die Teilnahme ist beitragsfrei. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der BSC-Förderkreis rund um Hermann Schäfer freut sich auf rege Beteiligung und unterhaltsame Stunden in entspannter Runde bei einem guten Tropfen Wein oder einem erfrischenden Bier.

**Freundeskreis Koblenz
für Suchtkrankenhilfe**

AWO-Haus Güls, Eisheiligenstraße 14

Gruppentreffen

jeden Montag (außer feiertags)
1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de

Internet: www.freundeskreis-koblenz.info

Kita könnte 2031 in Betrieb gehen

Von Zauneidechsen, Nilgänsen und kleinen Drogen-Fischen



Ulrike Mohrs (CDU), die im Herbst aus dem Amt der Ersten Beigeordneten der Stadt Koblenz ausscheidet, zeigte bei einer Bürgerversammlung des CDU-Ortsverbandes Güls im Weinhaus Grebel, dass sie bis zum Schluss aktiv bleiben will. CDU-Ortschef August Hollmann begrüßte rund 50 Gäste, darunter Elternvertreter und Mitarbeiterinnen der katholischen Kita „St. Servatius“.

Zentrales Thema war der geplante Neubau der maroden Kita an einem neuen Standort nahe der Schulturnhalle an der Karl-Möhlig-Straße. Die Planungen laufen weiter, das Genehmigungsverfahren gestaltet sich jedoch schwierig. Grund ist unter anderem eine Zauneidechse, die auf dem Gelände lebt und nur zu Jahresbeginn umgesiedelt werden darf – frühestens im Frühjahr 2027, da Planänderungen noch ausstehen. Weitere Verzögerungen ergeben sich durch Überlegungen, die Turnhalle und einen Jugendtreff in das Projekt zu integrieren. Der Neubau könnte nach aktueller Einschätzung 2031 in Betrieb gehen.

Eltern und Erzieherinnen reagierten angesichts des schlechten Zustands der bestehenden Kita zunehmend ernüchtert. Defekte Rollläden, eine mangelhafte Heizung und extreme Hitze im Sommer wurden

den bemängelt. Die Stadt verwies darauf, dass die Kita noch in kirchlicher Trägerschaft sei und der Träger bis zum Neubau für den Erhalt verantwortlich bleibe. Offen sprach Mohrs auch über Bevölkerungsschutz in Krisen- oder Kriegszeiten. Bunkerplätze seien weitgehend abgebaut, neue nicht geplant. Stattdessen werde Bürgern geraten, in Kellerräumen vorzusorgen und Lebensmittel sowie Wasser einzulagern. Insgesamt appellierte Mohrs mehrfach an mehr Eigenverantwortung – etwa beim Winterdienst, der Sauberkeit im öffentlichen Raum oder dem Umgang mit Müll an Sammelstellen und Veranstaltungsorten.

Weitere Sorgen der Bürger betrafen offenen Drogenhandel durch junge Händler auf E-Scootern sowie die zunehmende Population von Nilgänsen entlang des Moselufer. Mohrs sagte zu, Hinweise an Polizei und Umweltamt weiterzugeben, betonte jedoch auch hier die Verantwortung der Bürger, insbesondere das Fütterungsverbot für Wasservögel. Zum Abschluss dankte August Hollmann der Bürgermeisterin und den anwesenden Vertretern der Stadtverwaltung für ihr Engagement und hob das gute Miteinander zwischen Bürgerschaft und Verwaltung hervor.

Humorvolle Premiere im Bühnenhaus**MUH-Theater sorgte für beste Unterhaltung**

Mit viel Engagement seitens der beteiligten Akteure ist im neu renovierten Güls Bühnenhaus ein besonderer kultureller Moment gelungen: Erstmals wurde dort ein Theaterstück aufgeführt und das gleich mit durchschlagendem Erfolg. Am Freitag, 16. Januar 2026, feierte das preisgekrönte Miniaturtheater „MUH“ von Angelika Dormeyer und Arwed Werner eine voll besetzte Premiere vor begeistertem Publikum. Auch die zweite Aufführung am Sonntag war ein großer Erfolg und fand vor einem erneut voll besetzten Haus statt.

Bereits im Vorfeld war spürbar, mit wie viel Liebe zum Detail die Künstler ihr Projekt vorbereitet hatten. In enger Abstimmung mit der Projektleiterin des Ortsrings, Dooreen Werth, entwickelten sie ihr ganz eigenes Raum- und Bühnenkonzept für das Güls Bühnenhaus.

Am Aufführungstag selbst herrschte rund um das Bühnenhaus reges Leben: Parallel fand an diesem Tag auf dem Festplatz der Güls Wochenmarkt statt, was dem Abend eine besondere Lebendigkeit verlieh. Mit Unterstützung der Güls Schützen wurde eine Bühne aufgebaut, die sich harmonisch in das von den Künstlern gestaltete Bühnenbild einfügte. Bilder von Angelika Dormeyer schmückten den Raum, das gesamte Bühnenbild war

liebevoll arrangiert und schuf eine warme, einladende Atmosphäre. Das zweistündige Theaterstück, eine Hommage an den großen Komiker Karl Valentin, entpuppte sich als Theaterunterhaltung pur. Mit Wortwitz, feiner Ironie und großer schauspielerischer Präsenz gelang es den beiden Darstellern, das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute zu fesseln. An ausgewählten Stellen wurden die Zuschauer gezielt in das Geschehen eingebunden, was dem Abend eine besondere Nähe verlieh. Nach etwa einer Stunde wurde eine Pause eingelegt, in der Mitglieder des Ortsvereins SPD Güls für das leibliche Wohl der Gäste sorgten. Ein Punkt, der dem Ortsring besonders wichtig ist: Die künstlerische Verantwortung, vom Stück selbst über das Bühnenbild bis hin zur Werbung und Organisation der Aufführungen, lag vollständig bei dem Künstlerpaar Angelika Dormeyer und Arwed Werner. Der Ortsring Güls stellte für diese erste Theaterreihe das Bühnenhaus sowie die Bühne der Güls Schützen kostenfrei zur Verfügung. Der Eintritt kam vollständig den Künstlern zugute. Diese Unterstützung entspricht dem Selbstverständnis des Ortsrings, kulturelle Projekte im Stadtteil zu fördern und geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen.

Horn InternetService
Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung
Unter der Fürstenwiese 4 a • 56072 Koblenz-Güls • Telefon: 0261 / 4 57 92
www.koblenz-net.de

Für Güls und Bisholder aus der Stadtpolitik

Christopher Bündgen
Vorsitzender Grüne Koblenz



Wochenmarkt heute so selbstverständlich zum Dorfleben gehört. Umso mehr freue ich mich, dass das Auswahlgremium der Stadt entschieden hat, Hans Ternes für

sein Engagement auszuzeichnen und ihm die Sozialehrenmedaille der Stadt Koblenz zu verleihen.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Hans und dem ganzen Wochenmarktteam, für welches du stellvertretend die Ehrengabe entgegennimmst!

Diese Entscheidung würdigst nicht nur die organisatorische Leistung, sondern vor allem den sozialen Wert seiner Arbeit. Denn ohne seinen Einsatz wäre der Markt schlicht nicht denkbar – und ohne den Markt würde Güls ein wichtiger Treffpunkt fehlen.

Die Verleihung der Auszeichnung wird im Juni stattfinden. Sie ist ein starkes Signal dafür, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für unsere Stadtteile ist.

Hans Ternes und sein Team haben mit dem Wochenmarkt nicht nur eine Einkaufsmöglichkeit geschaffen, sondern einen Ort, an dem Gemeinschaft entsteht, gepflegt und weitergetragen wird. Güls und Bisholder profitieren davon Woche für Woche – und das verdient und bekommt nun Anerkennung. Mit dieser tollen Nachricht starten wir in dieses Jahr und ich wünsche allen eine ebenso tolle Karnevalszeit.

Euer Christopher

Heringssessen mit Landtagskandidat**CDU Güls/Bisholder lädt ins Weingut Lunnebach ein**

Am 22. März wählt Rheinland-Pfalz einen neuen Landtag. Der Direktkandidat für unseren Wahlkreis, Philip Rünz (CDU), steht in lockerer Runde beim Heringssessen Rede und Antwort. Sein Ziel ist es, bei der kommenden Landtagswahl das Direktmandat für unseren Wahlkreis zurückzugewinnen damit er unsere schöne Stadt in Mainz vertreten kann.

Philip Rünz ist Mitglied im Koblenzer Stadtrat und sicherheitspolitischer Referent in Berlin für unseren Bundestagsabgeordneten Josef Oster. Er studierte bei der Bundeswehr Ingenieurwissenschaften in allgemeiner Mechatronik und

absolvierte anschließend sein Masterstudium in praktischer Informatik mit dem Schwerpunkt Sicherheit. Als Vorsitzender der Jungen Union hat er viele Projekte angestoßen und umgesetzt.

Das Heringssessen findet am 25. Februar 2026 um 19.00 Uhr im Weingut Lunnebach statt. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Güls, Bisholder und Umgebung.

Anmeldung bitte bei August Hollmann: Telefon 0171 612 1029 oder per Mail an: august.hollmann@web.de

Die CDU Güls/Bisholder freut sich auf ihren Besuch im Weingut Lunnebach.

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION

Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

Andrea Buch
Steuerberaterin

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!**Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.**

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein GmbH seit 1867
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de

Gölser Wochenmarktteam besuchte Heimatmuseum

„Es ist unglaublich wie viel man bei einem Besuch des Gölser Heimatmuseums über unseren Ort noch lernen kann!“ Das sagten übereinstimmend die Mitglieder des Wochenmarktteams nach einem Besuch mit exklusiver Führung, charmant und kenntnisreich geführt durch Conny Gottschalk und Jens Kowalke.

Diese Führung entlang des Zeitfadens von der Frügeschichte über Kelten und Römer bis hin zum Datum des 8.05.2020, dem Gründungstag des Gölser Wochenmarktes, enthielt so viel Interessantes und Wissenswertes,



gefunden worden waren, ließ sich belehren über die Figur des hl. Servatius, bewunderte den „Dorfplanteppich“, auf dem man die heutige Straßenführung wiederzufinden versuchte, erfuhr eine Menge über die Bedeutung der Mühlen für Gölz und die Begegnung des Dorfpfarrers Kesten mit einem Herrn namens Napoleon, der Weinbau und die Kirschen-Hochzeit wurden erwähnt, erschüttert

stand man vor den Bildern der Flutkatastrophe von 1932 und ebenso erschüttert und kopfschüttelnd stand man auch in dem Raum, der an die Nazi-Zeit in Gölz erinnerte. Nicht zu vergessen sind Dokumente des Vereinslebens, der Schulen in Gölz, die Zeit des Touristikbooms in Trennheuser und Mosel-Tanz-Palast und die gesamte Nachkriegszeit sowie die beeindruckenden Zeugnisse der Gölzer Ortschaft in Malerei und Literatur.

Dass es neben all dem auch noch eine freundliche Bewirtung mit Gölzer Weinen gab, rundete den Besuch in gelungener Weise ab. Das Wochenmarktteam war tief beeindruckt und hofft mit dem bisherigen Leitungsteam des Heimatmuseums, dass sich genügend Leute finden, die ab März die Nachfolge des zurückgetretenen Vorsitzenden übernehmen, denn dieses Heimatmuseum ist baulich und inhaltlich ein echtes Kleinod!

Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt ...

Am 01.03.2026 ab 15.00 Uhr findet im Gerlinde-Bündgen-Haus, AWO Vereinsheim, Eisheiligenstr. 14, die diesjährige Jahreshauptversammlung der AWO Gölz mit Neuwahlen des Vorstandes statt.

... und der Gölzer-Mosel-Skater

Die Gölzer-Mosel-Skater e.V. veranstalten ihre ordentliche JHV am Samstag, dem 28.02.2026 um 18:00 Uhr im Hotel Weinhaus Grebel, Planstr. 7-9 in 56072 Koblenz-Gölz.

Heute schon für morgen vorsorgen

Eltern wünschen sich für ihre Kinder eine sichere und selbstbestimmte Zukunft. Dazu gehört auch eine finanzielle Basis, auf die sie sich später verlassen können. Mit der geplanten Frühstart-Rente will die Bundesregierung ab 2026 die Weichen für eine stabile Altersvorsorge stellen. Ziel ist es, Kinder frühzeitig an den Kapitalmarkt heranzuführen und langfristig Vermögen aufzubauen.

Die Sparkasse Koblenz unterstützt Familien dabei mit einem besonderen Vorteil und greift den Plänen der Bundesregierung zur Frühstart-Rente vorweg: Für jedes Kind im Alter von sechs bis 17 Jahren, das in Deutschland eine Bildungseinrichtung besucht, zahlen wir einen monatlichen Zuschuss von 10 Euro. Bedingung für den Zuschuss ist, dass die Eltern bei der Sparkasse Koblenz ein Aktien-Depot mit einer monatlichen Sparrate von mindestens 25 Euro eröffnen. Die Förderung läuft so lange, bis die staatliche Frühstart-Rente verfügbar ist – maximal bis zum 31. Dezember 2026 und solange ein Sparplan besteht.

Warum lohnt es sich, schon früh zu starten?

Der große Vorteil eines Aktien-Sparplans liegt im Zeitfaktor: Je früher mit dem Sparen begonnen wird, desto länger kann das Geld am Kapitalmarkt arbeiten. Gewinne werden automatisch wieder angelegt, und durch den Zinseszinseffekt entsteht über die Jahre ein beachtliches Vermögen. Für Ihr Kind bedeutet das: ein solides finanzielles Fundament für die Rente – aufgebaut von Anfang an.

Ein starkes Plus: unser Zuschuss

Mit unserem monatlichen Bonus von 10 Euro möchten wir Eltern motivieren, diese Chance zu nutzen und frühzeitig vorzusorgen. Zusammen mit Ihren eigenen Einzahlungen und den langfristigen Ertragschancen des Aktienmarktes kann so über Jahrzehnte ein Altersvorsorgevermögen entstehen, das deutlich über der reinen Sparleistung liegt. Wer sich den Zuschuss zur Frühstart-Rente sichern möchte, kann sich in der Internet-Filiale der Sparkasse Koblenz über das kostenfreie* Rhein-Mosel-Depot Flat Young informieren und einen Termin bei seiner Beraterin oder seinem Berater in einer Geschäftsstelle vereinbaren.



S-Com/getty

Rentenlücke schließen? Machen wir!

Heute schon an morgen denken:
mit der Frühstart-Rente und dem
kostenfreien Rhein-Mosel-Depot
Flat Young.

Jetzt eröffnen und monatlich
10 Euro für Ihre Kinder sichern.

Angebot und Depot unterliegen Bedingungen, die Sie unter sparkasse-koblenz.de/fruehstartrente einsehen oder in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle erfragen können.

[sparkasse-koblenz.de/
fruehstartrente](http://sparkasse-koblenz.de/fruehstartrente)



Sparkasse
Koblenz

Weitere Informationen finden Sie unter: www.sparkasse-koblenz.de/fruehstartrente

*bis 28 Jahre und einem Depotvolumen von 49.999 Euro

Finalspiele auf dem Hübel

Der BSC Güls ist Austragungsort der Finalspiele des Bitburger-Kreispokals der Senioren 2026. Erstmals hatte sich der Verein mit seiner Sportanlage „Hübel“ beim Fußballverband Rheinland beworben – mit Erfolg. Im Bewerbungsverfahren setzten sich die Gölser gegen die Mitbewerber aus Weißenburg, Horchheim und Spay durch. Weißenburg ist als Ersatzausstragungsort vorgesehen.

Die Finalspiele finden am 31. Mai 2026 statt. Den Auftakt macht um 13 Uhr das Endspiel des Bitburger-Kreispokals der Kreisligisten C. Um 17 Uhr folgt das Finale der B- und A-Ligisten um den begehrten Pokal.

Für den BSC Güls ist die Ausrichtung des Finaltages ein besonderes Highlight. Die Hoffnung auf eine eigene Finalteilnahme lebt ebenfalls weiter: Am 8. April 2026 empfängt der BSC Güls im Pokalviertelfinale den FC Rot-Weiß Koblenz II. In den vergangenen Jahren verfolgten bis zu 1.000 Zuschauer die Endspiele – eine große organisatorische Aufgabe, auf die sich der Verein mit Vorfreude vorbereitet.

Sternsinger segnen Wochenmarkt



Ganz gerührt waren die Wochenmarktanbieterinnen und -anbieter, als im Januar die Sternsinger über den Wochenmarkt gingen und auch vor den einzelnen Ständen ihr Lied erklingen ließen – und das nicht nur einmal für alle, wie man hätte denken können, sondern sie sprachen ihren Segensspruch über alle Wagen, deren Besitzer dies wünschten. Da kann ja eigentlich nichts mehr schiefgehen für die Händlerinnen und Händler, die sich mehrfach dahingehend äußerten, dass diese Geste der kleinen drei Könige und der Sängergruppe ihnen das Gefühl gegeben habe, hier in Güls schon ein bisschen dazuzugehören zur großen Dorfgemeinschaft. Dass ihnen diese Sache ernst war, kann man daran erkennen, dass viele den Aufkleber mit der Aufschrift 20 C+M+B 26 auf ihre Wagen geklebt haben. Das Gölser Wochenmarktteam dankt den Kindern und Jugendlichen für ihren Besuch und dafür, dass sie auch an den Wochenmarkt gedacht haben.

Nachfolge im Museum gesucht

Das Gölser Heimatmuseum sucht weiterhin Interessierte an der Museumsarbeit. Der jetzige ehrenamtlich tätige Vorstand beendet seine Arbeit im März 2026. Haben Sie Lust mitzuwirken? Sind Sie daran interessiert, dass das „Gedächtnis des Ortes“ weiterhin ein kultureller und lebendiger Mittelpunkt unseres Stadtdorfes bleibt? Dann kommen Sie einen Tag vor Schließung der Sonderausstellung „Zeitfaden · Güls · 1250“ am Samstag, dem 21. Februar 2026 um 15 Uhr ins Heimatmuseum zu einer informativen Veranstaltung. Der jetzige Vorstand freut sich auf Sie.

Für Rückfragen melden Sie sich gerne unter info@heimatmuseum-guels.de oder telefonisch unter 0174/7917829.

Prekäre Lage rund um Baustelle

SPD Güls erkundigt sich zur Verkehrssituation am „Stichelchen“



Nach wiederholten Beschwerden aus der Bevölkerung hat sich die SPD Güls zur Verkehrssituation am Verbindungsweg „Stichelchen“ zwischen „Am Mühlbach“ und der „Wolfskuhstraße“ an die Stadtverwaltung Koblenz gewandt. SPD-Vorsitzender und Ratsmitglied Toni Bündgen fragte beim Kommunalen Servicebetrieb nach der Straßenbeleuchtung. Ihm wurde mitgeteilt, dass zwei Laternenvorrichtungen bereits montiert seien und die Beleuchtung nach Abbau des Baugerüsts innerhalb der nächsten zwei bis drei Monate in Betrieb gehe.

Bei der Straßenverkehrsbehörde erkundigte sich die SPD zudem nach der Wiederfreigabe des derzeit gesperrten Parkplatzes „Am Mühlbach“. Laut Behördenleiter Stefan Mannheim ist die Sondernutzungserlaubnis bis zum 30. Juni

Verkehrsspiegel bereits ausgetauscht und neu ausgerichtet.

Die SPD Güls dankt der Verwaltung für die Stellungnahmen und kündigt an, weitere Anliegen der Bürger weiterhin im Austausch mit der Stadt klären zu wollen. Auf dem Bild am „Stichelchen“ sind neben Doreen Werth und Toni Bündgen (2. bzw. 3 von links) noch Alfred Weber (links) sowie Heike Weber und Claudia Schmitt (rechts) zu sehen.

2026 befristet, anschließend könnte der Parkplatz voraussichtlich wieder genutzt werden. Außerdem wurde zugesagt, Hinweise auf eine nicht eingeschaltete Baustellenbeleuchtung bei Dunkelheit an die Verantwortlichen der Baustelle weiterzugeben. An der Engstelle in der Straße „Am Mühlbach“ wurde ein beschädigter Ver-

kehrsspiegel bereits ausgetauscht und neu ausgerichtet.

Cage-Soccer-Platz bleibt vorerst gesperrt

Der Cage-Soccer-Platz auf dem Vereinsgelände des BSC Güls bleibt weiterhin für die Öffentlichkeit gesperrt. In dieser Woche hat das Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Koblenz zwar einen neuen, größeren Strahler installieren lassen, sodass nun wieder alle Flutlichter voll funktionsfähig sind. Dafür dankt sich der Verein ausdrücklich. Gleichzeitig verzögern sich jedoch die weiteren Baumaßnahmen. Der dringend notwendige Austausch des Kunstrasenbelags wird sich bis ins Frühjahr hinziehen. Aufgrund der zunehmenden Schäden am Belag ist eine Öffnung des Platzes derzeit nicht möglich. Aktuell kann lediglich ein eingeschränkter Trainingsbetrieb für die Vereinsmannschaften aufrechterhalten werden.

Der Verein bittet daher eindringlich darum, den Zaun nicht zu übersteigen oder sich anderweitig unbefugt Zutritt zum Platz zu verschaffen – auch aus versicherungstechnischen Gründen. Das Verständnis, die Geduld und die Unterstützung der Öffentlichkeit werden ausdrücklich geschätzt. Der Verein arbeitet weiterhin daran, den Cage-Soccer-Platz so bald wie möglich wieder nutzbar zu machen.

IHR LANDTAGSKANDIDAT AUS GÜLS

HUBERTUS HACKE-DIETZE

FDP



Aus Bundestag und Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Güls und Bisholder,

wir befinden uns mitten in der fünften Jahreszeit und auch in Güls ist die große gemischte Prunksitzung unserer Gölser Seemöwen bereits spektakulär über die Bühne gegangen. Ich muss an dieser Stelle noch mal betonen, wie wunderbar und unterhaltsam ich diese Veranstaltung fand. Auch, dass hier nicht nur die Karnevalisten am Werk waren, sondern auch andere Gölser Vereine mit angepackt haben, freut mich sehr. So geht Gemeinschaft in Güls und Bisholder!

Neben Konfetti und Radau werden dieser Tage aber auch wichtige Entscheidungen für unsere Stadt getroffen: Unsere hochgeschätzte Bürgermeisterin Ulrike Mohrs wird leider nicht mehr für die nächste Wahlperiode zur Verfügung stehen. Bei unserem Kreisparteitag am 24. Januar haben die Mitglieder der CDU Koblenz unter drei kompetenten, sehr geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern die Juristin Dr. Dagmar Kranz als Kandidatin gewählt. Ich bin mir sicher, dass Dagmar Kranz eine würdige Nachfolgekandidatin für Ulrike Mohrs ist und sich mit Herz, Verstand und offenem Ohr all ihren Aufgaben für Koblenz widmen wird. Das letzte Wort hat nun der Stadtrat. SPD und Grüne haben ihre Unterstützung für die CDU-Kandidatin signalisiert – so wie die SPD jeweils die Bewerber von SPD und GRÜNE für die Posten des Kultur- bzw. Baudeze-

nenten unterstützt hat. So stellen die großen demokratischen Parteien der Mitte im Stadtrat sicher, dass zentrale und sensible Positionen in Koblenz mit verlässlichen, demokratisch fest verankerten Persönlichkeiten besetzt werden, um extremen politischen Rändern keinen Einfluss auf wichtige Entscheidungsstellen zu ermöglichen. Ich halte das für essenziell für das Wohl unserer Stadt.

Essenziell ist ein weiteres Thema, das unser ganzes Land, unsere Stadt, unseren Ortsteil und jeden einzelnen von uns betrifft: Sicherheit und Verteidigung. Wir müssen uns alle darüber bewusst sein, dass sich die Sicherheitslage in Deutschland gravierend verändert hat. Drohnenflüge, Anschläge auf kritische Infrastruktur wie jüngst in Berlin oder Naturkatastrophen sind große Herausforderungen. Es gibt Handlungsbedarf auf vielen Ebenen, und darüber müssen wir reden, damit die Bevölkerung, damit wir alle gewappnet sind für die Krisen, die kommen werden.

Ich bin sicher, dass das auch dies gemeinschaftlich gelingt.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Josef Oster



Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

CAFÉ HAHN

20.02.	SIMPLY TINA
21.02.	FORGOTTEN SONS
23.02.	HELGE LIEN TRIO FEAT. TORE BRUNBORG
26.02.	QUADRO NUEVO MEETS MARION & SOBO
28.02.	SUPERSCAMP
01.03.	DON CLARKE
02.03.	IRISH SPRING
05.03.	THE LORDS
06.03.	DENNIS KESSLER & BAND
07.03.	SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND
12.03.	TOBII LIVE
13.-14.03.	4 SWEDES
16.03.	INGO APPELT
18.03.	VINCENT PEIRANI & ÉMILE PARISIEN
19.03.	MY'TALICA
20.03.	ELTON & THE JOELS
21.03.	MAM
22.03.	MAX GOLDT
08.04.	MARIA CLARA GROPPNER
10.04.	PURPLE RISING & MAD ZEPPELIN
11.04.	MARIUZZ
12.04.	COMEDY CLUB
14.04.	WILLY ASTOR
15.04.	WILLY ASTOR

OSTERVARIETÉ

MOULIN ROUGE VON GÜLS

25.03. - 06.04.2026

FESTUNG EHRENBREITSTEIN

PIPO POLLINA & QUARTETTO ACUSTICO

08.03.2026

SPERLING

14.03.2026

MICHAEL SCHULTE

26.04.2026

Facebook und Instagram
facebook.com/cafehahn
[@cafehahn_koblenz](https://instagram.com/cafehahn_koblenz)

TERMINE

06.02. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

07.02. Samstag

19.00 Uhr 2. Husarenzitung
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls

08.02. Sonntag

14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

09.02. Montag

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

11.02. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte

12.02. (Schwer-)Donnerstag

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

15.11 Uhr Damen-Prunksitzung
Gölser Seemöwen
Rhein-Mosel-Halle

13.02. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

14.02. Samstag

19.00 Uhr Kölsche Party
Gölser Husaren
Turnhalle TV Güls

15.02. Sonntag

11.00 Uhr Karnevalsgottesdienst KijuFa
Pfarrkirche St. Servatius

14-17 Uhr Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

18.02. Mittwoch

13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

19.02. Donnerstag

14-14⁴⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Busparkplatz/Am Turnerheim

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

15-15.³⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Buswendeplatz Bisholder

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

20.02. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

22.02. Sonntag

11-17 Uhr Zum letzten Mal:
Ausstellung: Zeitfaden - Güls - 1250
Heimatmuseum Güls

23.02. Montag

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

25.02. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit
Sitztanz mit Annette Frick
Pfarrbegegnungsstätte

19.00 Uhr Mittwochsimplus
Alte Kirche

19.00 Uhr Heringssessen CDU Güls
Weingut Lunnenbach

26.02. Donnerstag

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

27.02. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

28.02. Samstag

11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang
Treppunkt Feuerwehrhaus

14-16 Uhr Spielenachmittag KijuFa
Pfarrbegegnungsstätte

01.03. Sonntag

10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius

02.03. Montag

09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle
Pfarrbegegnungsstätte

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

04.03. Mittwoch

13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

05.03. Donnerstag

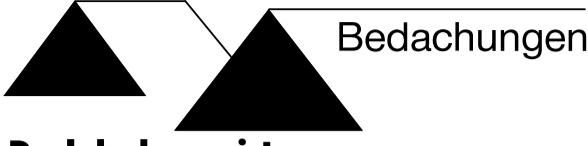
14-14⁴⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Busparkplatz/Am Turnerheim

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

15-15.³⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Buswendeplatz Bisholder

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

Balkon- und Terrassensanierungen



Bedachungen

Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH

Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser Meisterbetrieb
Gas ■ Heizung ■ Sanitär ■ Solaranlagen ■

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41
j.kreuser-ko@t-online.de

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohausgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

» 02 61 / 32 42 9

EP:Daffertshofer
Electronic Partner

ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST

Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

06.03. Freitag
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

07.03. Samstag
10-12 Uhr Infostand der CDU Güls/Bisholder
Gulisastraße vor Gulisa Optik

09.03. Montag
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

11.03. Mittwoch
14.30 Uhr Seniorennachmittag mit
Sitztanz und Heringssessen
Pfarrbegegnungsstätte

12.03. Donnerstag
14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

16.00 Uhr Treffen der Seniorenonion mit
„Johann der Weichensteller“
Restaurant Turnerheim

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

13.03. Freitag
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

14.03. Samstag
9.00 Uhr Dreck-weg-Tag Güls
Treffpunkt: Eicherhalle

19.30 Uhr Fußball: Kreisliga A
BSC Güls – FC Metternich II

15.03. Sonntag
11.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls II – SG Uhlen Winn./Kob.-G. II

16.03. Montag
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

18.03. Mittwoch
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

19.03. Donnerstag
14-14⁴⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Busparkplatz/Am Turnerheim

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

15-15.³⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Buswendeplatz Bisholder

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

20.03. Freitag
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
Gerlinde-Bündgen-Haus

22.03. Samstag
11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang
Treppunkt Feuerwehrhaus

14-16 Uhr Spielenachmittag KijuFa
Pfarrbegegnungsstätte

01.03. Sonntag
10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius

02.03. Montag
09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle
Pfarrbegegnungsstätte

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

04.03. Mittwoch
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

05.03. Donnerstag
14-14⁴⁵ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Busparkplatz/Am Turnerheim

14.30 Uhr Kaffeennachmittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte

15-15.³⁰ Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Buswendeplatz Bisholder

16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

ABFALL IN GÜLS

Altpapier	26.02. / 19.03.
Gelber Sack	19.02. / 10.03.
Grünschnitt	13.03. / 17.04.
Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)	12.03. / 16.04.
Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)	

Neues vom Gölser Wochenmarkt im Februar

So langsam kommen unsere Marktbanbieter alle wieder aus ihrem „Winterschlaf“ zurück. Nein, natürlich gab es bei allen wichtige Gründe, warum sie pausiert haben: Unser Bio-Ölmüller Achim Bertgen ist ein großer Karnevalist, steigt selbst als Eminenz in die Bütt und war in diesem Jahr sogar im Prinzengefolge unterwegs. Stephie Kreuters Aktivitäten als Protokollerin bei den Mohnensitzungen und als spritzige Tänzerin müssten eigentlich alle Gölserinnen und Gölser kennen. Da gilt also der Karneval als von der Marktleitung akzeptierter Entschuldigungsgrund für das Fehlen.

- Kreuters brauchen dann nach Karneval auch noch ein bisschen Urlaub und werden erst am 6. März wieder aufschlagen!
- Dass unser Gärtner Wilbert im Januar bei den Temperaturen noch fehlt, ist seinen empfindsamen Pflänzchen geschuldet, für die er ja schließlich auch Verantwortung trägt. Er wird auf jeden Fall pünktlich am 13.02. vor dem Valentinstag wieder an seiner angestammten Stelle stehen und
- Achim Bertgen hat sein Erscheinen ebenfalls für die zweite Februarhälfte angekündigt.
- Auch der Fischmann Christoph Zimprich hat wieder frischen Fisch und ist im Februar regelmäßig dabei!
- Der Hunsrücker Gewürzexperte kommt ja schon am 6.02., dann aber erst wieder am 20.03!

• Wie schon im letzten Blättchen angekündigt, wird der „Holzkopp“ ab Ende Februar das Team der Marktbanbieter/-innen verstärken. Er bietet immer verschiedene leckere Produkte an, z.B. als Highlight vom Neuwieder Currywurstfestival panierter Currywurststücke am Spieß mit verschiedenen Soßen, „Knusperwurst“ genannt, oder auch unterschiedliche Burger mit Nachos. Hört sich gut an, finden wir, und werden ab dem 27.02 testen, ob alles auch gut schmeckt...

• Die fleißigen Mitarbeiter/-innen der Metzgerei Zinnecker und Schmidt haben sich einen zweiwöchigen Urlaub im Februar wirklich redlich verdient und werden am 13. und 20.02. nicht vor Ort sein. Das Marktteam gönnen ihnen die Urlaubszeit von Herzen und freut sich, dass wir Gott sei Dank mit dem Geflügelstand von Florian Klein eine Alternative auf dem Platz haben, die bei hervorragender Qualität und einem immer größer werdenden Angebot mittlerweile viele treue Kundinnen und Kunden gefunden hat. Da bietet der Urlaub unserer Metzgerei aus dem Hunsrück doch wieder eine gute Gelegenheit, sich von Qualität und Geschmack von Geflügel, Fleisch, Geflügelwurst und der Feinkostspezialitäten zu überzeugen, die vom hauseigenen Metzger im heimischen Betrieb zubereitet werden. Wir hoffen auf einen schönen frühlingshaften Februar!

Euer Wochenmarktteam



Gölser Chronik

Erhältlich bei:
Blumen Wilbert - Gulisa Optik - Servatius Apotheke - Weingut Spurzem

TV Güls feierte Neujahrsempfang

Ehrung langjähriger Mitglieder



Seinen traditionellen Neujahrsempfang feierte der Turnverein Güls 1890 e. V. in diesem Jahr am 17. Januar in der vereins-eigenen Gaststätte „Turnerheim“ in Güls. In gemütlicher Atmosphäre kamen Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter, Ehrenmitglieder und zu Ehrende zusammen, um sich auszutauschen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. In seiner Ansprache begrüßte der 1. Vorsitzende des TV Güls, Johannes Ganser, die Gäste und resümierte das sportliche Jahr 2025. „Es ist mir eine große Freude, euch alle heute hier begrüßen zu dürfen. Vielen Dank auch für das umfangreiche ehrenamtliche Engagement vieler Vereinsmitglieder, ohne das unser Vereinsleben so nicht möglich wäre“, sagte Johannes Ganser in seiner Rede. Auch Handball-Abteilungsleiter Tobias Rouette, maßgeblich mitverantwortlich für das Gedeihen der Spielgemeinschaft „HC Koblenz“ zusammen mit dem TV Mo-

Gemeindebüro in der „alten Schule“

Gulisastraße 4 · 56072 Koblenz

Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann

Mobil: 0175 - 56 60 165

ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Andrea Mehldreuer

Montag bis Donnerstag: 12 - 14 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher

Montag: 16 - 17 Uhr

Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang,

Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;

Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;

Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung

monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls

und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die

Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine

Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 2 ab Ja-

nuar 2026. Gezeichnete Artikel geben nicht die Mei-

nung des Herausgebers wieder. Wir danken den Ver-

fassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise,